

Liebe/r Leser/in, Begriffserklärungen finden sich unter folgendem Link:
<http://www.katzbach.com/images/stories/pdf/Briefprokoll-Erklarungen.pdf>

.119.

[.....]

Tausch gegen .430. f: Aufschlag samt .3. f:
Leÿkauf:

Simon Jobst von Geiganth und Marga=
retha dessen Eheweib bekennen und
vertauschen mit Consens des Churf[ü]r[s]tl:[ichen]
Pflegamts Waldtmünchen ihr seith dem .1. Julÿ
.1737. Erbrechts weis ingehabt ganzen
hof aldort mit all dessen rechtlichen ein:
und Zuegehörungen Zu dorf und Feldt,
nichts hiervon besond[er]t noch ausgenohmen,
gleich sie solchen ingehabt, genuzt und
genossen haben, von welchem hof jährlich
dem besagten Pflegamt zu Georgi od[er]
Michaeli .3. f: 1. x: 4. hl: Züns, ain
fas[t]nacht hennen, und .12. pfundt hof=
schmalz verraicht: dan .2. tag mähen
.2. heugen .2. schneiden, und .1. tag hackhen=
scharwerch verricht, od[er] das geld dafür

bezalt werden mues, auch sonsten aldahin
mit d[er] Mannschaft, Rais, Steur, Scharwerch
Zum Schlos, samt uf begebente veränd=
und mit dem Zechenten Pfening hand=
lang und all ande[ren] bottmessigkeiten
unterworfen und beÿgethan ist. Dem
Ehrbahren Christoef Ruellandt von Kazbach
und Anna dessen Eheweib, an deren seith
dem .5. 9br: ao: 1722. Erbrechts weis ingehabtes
Gueth daselbst, mit all dessen rechtlichen
ein: und Zuegehörungen Zu dorf und Feldt,
nichts davon besond[er]t noch ausgenohmen,
gleich sie solches ingehabt, genuzt, und genossen
haben, Von welchem Jährlich dem ernant
Churfrtl: Pflegamt zu Georgi od[er] Michaeli
.1. f: 49. x: .4. hl: Züns .1. fas[t]nacht hennen,
und .3. pfundt hofschmalz verraicht, dan
.1. tag mähen .1. heugen .2. Schneiden, und
.1. tag hackhenscharwerch verricht od[er] d[a]s geld
dafür bezalt werden mues, und im übrigen
aldahin mit d[er] Mannschaft, Rais, Steur,
Scharwerch zum Schlos, dan auf begebente
veränderung mit dem Zechenten Pfening
handlang: und all ande[ren] bottmessig=
keiten unterworfen und beÿgethan ist,
also und dergestalten „das besagter“ Ruelland noch darzue
dem Jobsten .430. f: an baaren Geld Zum

aufschlag samt .3. f: Leÿkauf folgender=
gestalten bezahlen soll, als Erstlichen
auf kunftig heilligen Jacobi .50. f:
dan zu heilligen Michaeli hienach .180. f:
thuet .230. f: an demen übrigen .200. f:
aber zu heÿlligen Jacobi .1749. 1750.
51. et .1752. iedesmahl .25. thuet .100. f:
die verbleibente .100. f: aber in Jährlichen
.12. f: 30. x: nachfristen, wo d[er] Jobst eben=
fahls zu Completierung seiner Jährlichen
.25. f: Nachfristen auch iedes mahl .12. f:
30. x: von seinen Gueth zu Kazbach ab=
Zuführen und dem Ruellandt welcher
solche beim Pfligamt zu erlegen hat, zu
behändtigen, die ersten .4. Jahr hingeg[en],
wo d[er] Ruelland alle Jahr .25. f: er=
legt, seine noch habente Schulden Zu be=
Zahlen gehalten seÿn solle, Deme nun
in ain: so ande[ren] nachzukommen haben
beede thail beÿ gericht handtstraichlich
angelobt, Geschechen den .21. Maÿ .1748.

Zeugen

Michael Roth Burger und Traxler alhir, dan
hanns Weixner von Lottershof. [Lodischhof]

© Transkription durch Josef Ederer, Katzbach 33

F:\Fotos\Fotohistorik1\Grundsteuerkataster\Briefsprotokoll\Briefprotokolle\Briefprotokoll
e Waldmünchen 182\Jobst Ka 1 BP 182 57_58docx.docx